



Dokumentationsvorlage bei Wahrnehmung von gewichtigen Anhaltspunkten für eine mögliche Kindeswohlgefährdung – im Kontext Jugendarbeit/Schulsozialarbeit

Vordrucke für

- **Erhebung von Ausgangsdaten**
- **Dokumentation eines Gespräches mit den Betroffenen (Personensorgeberechtigte/ Kind/ Jugendlicher)**
- **Dokumentation interner Informationsfluss**
- **Dokumentation einer Beratung mit einer „insoweit erfahrenen Fachkraft“**
- **Vordruck für eine Meldung einer möglichen Kindeswohlgefährdung an das Jugendamt**

Dokumentationsvorlage bei Wahrnehmung von gewichtigen Anhaltspunkten für eine mögliche Kindeswohlgefährdung

Ausgangsdaten

1. Angaben zum Träger

Name:

Anschrift:

Tel.:

E-Mail:

2. Angaben zum Kind/Jugendlichen und zur Familie

Name, Vorname
des Kindes/Jugendlichen:

Geb.datum:

Aufenthalt bei:

Anschrift:

Personensorgeberechtigte:

Name:	Name:
Anschrift:	Anschrift:
.....

3. Angaben zum Sachverhalt

Was ist Ihnen aufgefallen, was haben Sie wahrgenommen bzw. beobachtet?

	Notieren Sie bitte Ihre Beobachtungen und Informationen
äußere Erscheinung des Kindes/ Jugendlichen	
Verhalten des Kindes/Jugendlichen	
Verhalten der Erziehungsperson gegenüber dem Kind/Jugendlichen bzw. in der Familie	

.....
.....
.....
.....

5. Zeitpunkt der Weiterleitung an den Träger

Weiterleitung an den Träger erfolgte am

Ort, Datum

Unterschrift:

Dokumentationsvorlage bei Wahrnehmung von gewichtigen Anhaltspunkten für eine mögliche Kindeswohlgefährdung

Interner Informationsfluss

Welche Vorgesetzte/r wurde informiert?

.....

Ergebnis der Rücksprache:

.....

.....

1. Kollegiale Beratung:

Gesprächstermin:

Gesprächsteilnehmer:

.....

.....

Ergebnis und Festlegungen:

.....

.....

.....

2. Information des Trägers

Gesprächstermin:

Gesprächsteilnehmer:

.....

.....

Ergebnis und Festlegungen:

.....

.....

.....

3. Hinzuziehung einer insoweit erfahrenen Fachkraft

ja

nein

Ort, Datum:

Unterschrift des Trägers:

Unterschrift der Leitung:

Unterschrift der Fachkraft:

Dokumentationsvorlage bei Wahrnehmung von gewichtigen Anhaltspunkten für eine mögliche Kindeswohlgefährdung

**Gespräch mit den Betroffenen
(Personensorgeberechtigte/ Kind/Jugendlicher)**

Gesprächstermin:

Gesprächsteilnehmer:
.....
.....

1. Was haben Sie den Personensorgeberechtigten/ dem Kind/ dem Jugendlichen geschildert?

Information an die Personensorgeberechtigten:

.....
.....
.....
.....
.....

Information an das Kind/ den Jugendlichen

.....
.....
.....
.....

2. Wie bewerten die Personensorgeberechtigten die Gefährdung für ihr Kind?

Mutter: Vater:
.....
.....

3. Wie bewertet der junge Mensch die Situation?

.....
.....
.....

Schutzfaktoren/Ressourcen:

.....

.....

.....

Risikofaktoren:

.....

.....

.....

4. Welche Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten haben Sie den Betroffenen angeboten?

.....

.....

.....

Ist eine weiterführende Hilfe durch das Jugendamt erforderlich? ja nein

wenn ja, welche

.....

.....

5. Welche Vereinbarungen haben Sie mit den Personensorgeberechtigten getroffen?

Vereinbarung und verantwortliche Person/en <i>(bitte Absprachen konkret benennen!)</i>	Termin:

Ort, Datum:

Unterschrift:

Unterschrift Personensorgeberechtigte:

.....

Dokumentationsvorlage bei Wahrnehmung von gewichtigen Anhaltspunkten für eine mögliche Kindeswohlgefährdung

Beratung mit einer „insoweit erfahrenen Fachkraft“

Termin und Ort der Beratung:

„Insoweit erfahrene Fachkraft“:

(Name, Einrichtung)

Weitere Teilnehmer an der Beratung:

1. Fallschilderung und Beurteilung der Situation

(Ausgangssituation, Problemschilderung, Ressourcen und Einschätzung bezogen auf das Kindeswohl)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

2. Bisheriges Vorgehen

(z. B. Gespräch mit Personensorgeberechtigten, angebotene Hilfen, eigene Aktivitäten, etc.)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Begründung Ihrer Einschätzung:

.....

.....

.....

.....

.....

Ort, Datum

Unterschrift:

Dokumentationsvorlage bei Wahrnehmung von gewichtigen Anhaltspunkten für eine mögliche Kindeswohlgefährdung

Kinderschutzmeldung

1. Angaben zum Kind/Jugendlichen und zur Familie

Name, Vorname
des Kindes/Jugendlichen:

Geb.datum:

Aufenthalt bei:

Anschrift:

Name, Vorname sowie Anschrift der Personensorgeberechtigten:

Mutter:

Vater:

Sonstige
Person(en):

2. Informationen zur Gefährdung

Welche Art von Gefährdung sehen Sie? (Bitte ankreuzen)

- Vernachlässigung
- Körperliche Misshandlung/Gewalt
- Seelische Misshandlung/Gewalt
- Sexuelle Gewalt
- Sonstiges,

Worin bzw. durch wen besteht die Gefährdung für das Wohl des Kindes (gewichtige Anhaltspunkte)?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Sehen die Personensorgeberechtigten selbst eine Gefährdung für ihr Kind?

Mutter ja nein
Vater ja nein

3. Bisherige Interventionen zur Gefährdungsabwendung

Was wurde bereits im Einzelfall unternommen?

.....
.....
.....
.....

Sind die Personensorgeberechtigten mitwirkungsbereit bzw. konnten mit ihnen konkrete Maßnahmen vereinbart werden?

ja
mit welchem Ergebnis:

.....
.....
.....

nein

Sind die Eltern bereit, ein Hilfsangebot anzunehmen?

Mutter ja nein
Vater ja nein

4. Kontaktdaten der meldenden Einrichtung/des meldenden Trägers:

.....
.....
.....
.....

Ort, Datum

Unterschrift: